



Arzneimittel: Carbamazepin

Carbamazepin: Antiepileptikum, welches auch bei bestimmten Schmerzformen und beim Alkoholentzug eingesetzt wird.

Symptome:

Schwindel, Erregtheit, Verwirrtheit, Schläfrigkeit bis Koma, Krampfanfälle, Herzrhythmusstörungen, Beeinträchtigung der Atemtätigkeit.

Sofort-/Laienhilfe:

Bei jeder Überdosierung Kontakt aufnehmen zu einem Arzt oder Giftinformationszentrum, um über die Notwendigkeit weiterer Maßnahmen zu entscheiden. Bei lebensbedrohlichen Zuständen „Erste Hilfe“ nach den ABC Regeln sowie Notruf 112.

Fallbeispiel: Eine 19-jährige Frau nahm in selbstmörderischer Absicht eine unbekannte Menge Carbamazepin zu sich. Bei Aufnahme in der Klinik war sie zunächst erregt, trübte dann aber schnell ein und wurde bewusstlos. Die Pupillen waren weit. Die Patientin wurde maschinell beatmet. Als wichtige Maßnahmen der Giftenfernung erhielt sie alle 4-6 h Kohle und Glaubersalz, woraufhin die Carbamazepinserumspiegel schnell abnahmen. Nach 4 Tagen auf der Intensivstation konnte die Patientin ohne Folgeschäden auf die Psychiatrie verlegt werden.

KOMMENTAR: Carbamazepin neigt im Magen zur Bildung von Klumpen, die oft durch Magenspülung nicht entfernt werden können. Daher ist bei Einnahme größerer Mengen zusätzlich zur Magenspülung eine Magenspiegelung zu empfehlen.